

MARKKLEEBERG

Städtebauliche Entwicklung Rathausstraße und Bahnhofsumfeld

Stadt Markkleeberg

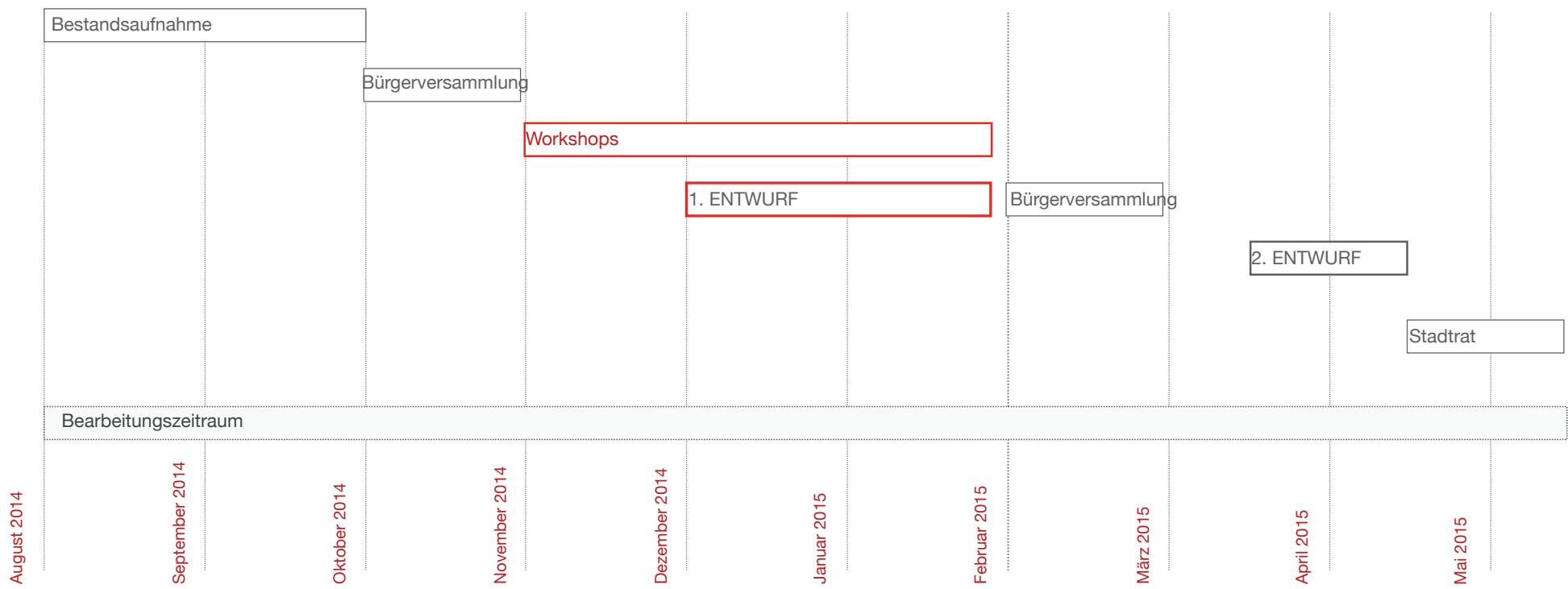
Stadtverwaltung Markkleeberg
SG Bauverwaltung
Raschwitzer Straße 34a
04416 Markkleeberg

Bearbeitung:
Rudolph Langner
Station C23
Architekten und Landschaftsarchitekten
Partnerschaftsgesellschaft
Lützner Straße 91
04177 Leipzig

Leipzig, 02.03. 2015

GEPLANTER PROJEKTABLAUF

Vorbereitung des Wettbewerbs: August 2014 bis Mai 2015





Bestandsaufnahme

- Analyse Bestand
- Verkehrssituuation
- Eigentumsverhältnisse
- Einzelhandelstrukturen

- spezielle Betrachtung und Aufbereitung der Belange der Anleger
 - Konkretisierung einzelner Ideen
 - Programmentwurf Wettbewerb



Bürgerveranstaltungen

- Stadtspaziergänge
- Bürgerabende
- Blog
- Infoabende

Sammlung und Aufbereitung der Ideen und Anregungen der Markkleeberger Bürger



**DAS BTEILIGUNGSERGEBNIS
FLIESST IN DEN ABWÄGUNGS- UND
ENTSCHEIDUNGSPROZESS EIN**



Workshops

- Verkehrsplanung
- Jugendliche
- Investoren
- Denkmalpflege
- Politik und Verwaltung
- Gewerbetreibende/ Einzelhandel



**DIE WORKSHOPERGEBNISSE FLIESSEN IN DEN ABWÄGUNGS- UND
ENTSCHEIDUNGSPROZESS EIN**



Umsetzung Beteiligungsverfahren

- Einarbeiten der Empfehlungen
- kooperative Planung und Ausarbeitung

Planungsvorgabe



**AUS BÜRGERABSTIMMUNGEN UND
WORKSHOPERGEBNISSEN WIRD
GEMEINSAM MIT DER STADTVER-
WALUNG EINE VORGABE FÜR
DEN WETTBEWERB FORMULIERT**

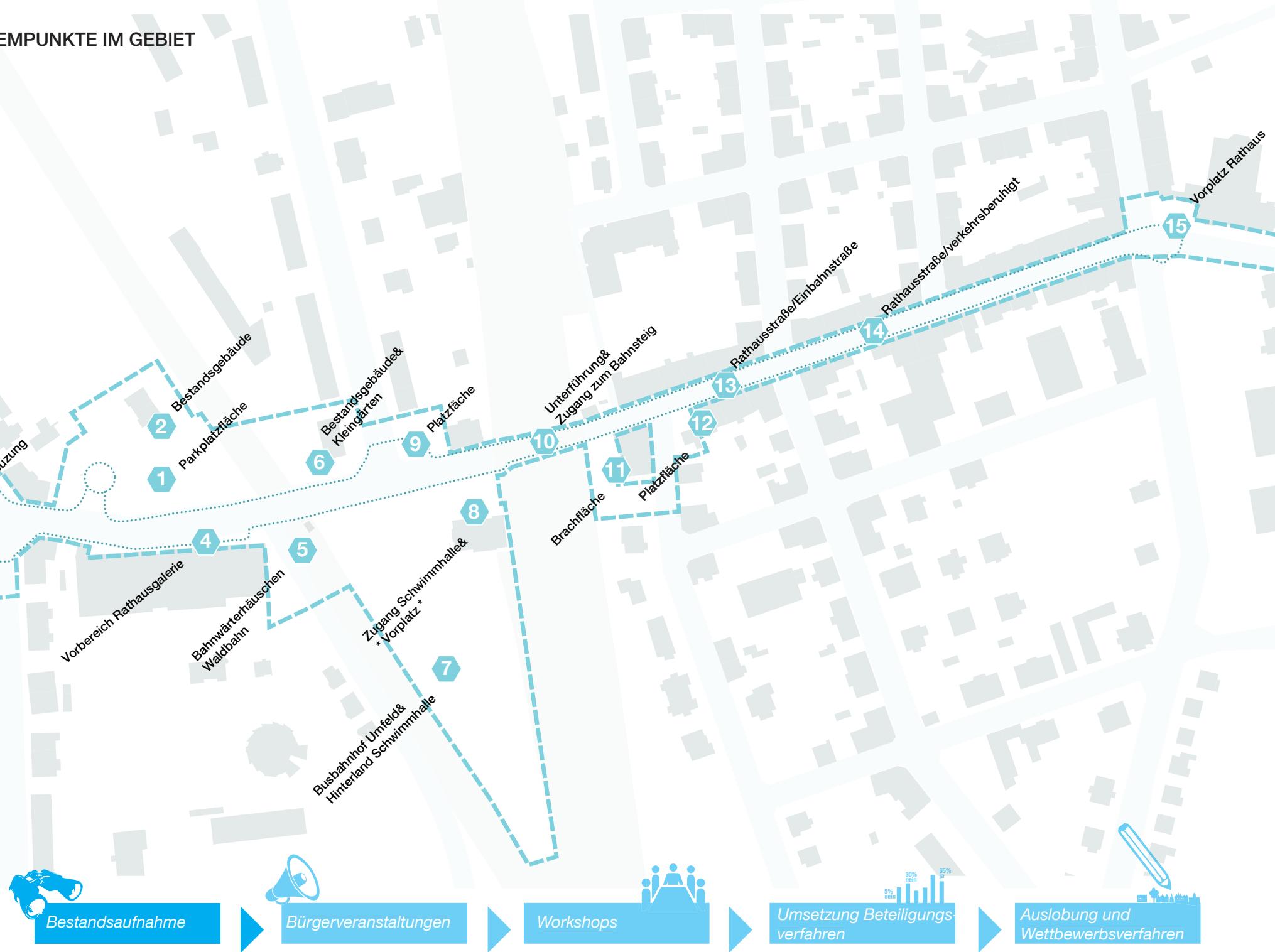


Auslobung und Wettbewerbsverfahren

- Planungsbüros
- Stadtverwaltung
- OBM
- Vertreter Stadtrat



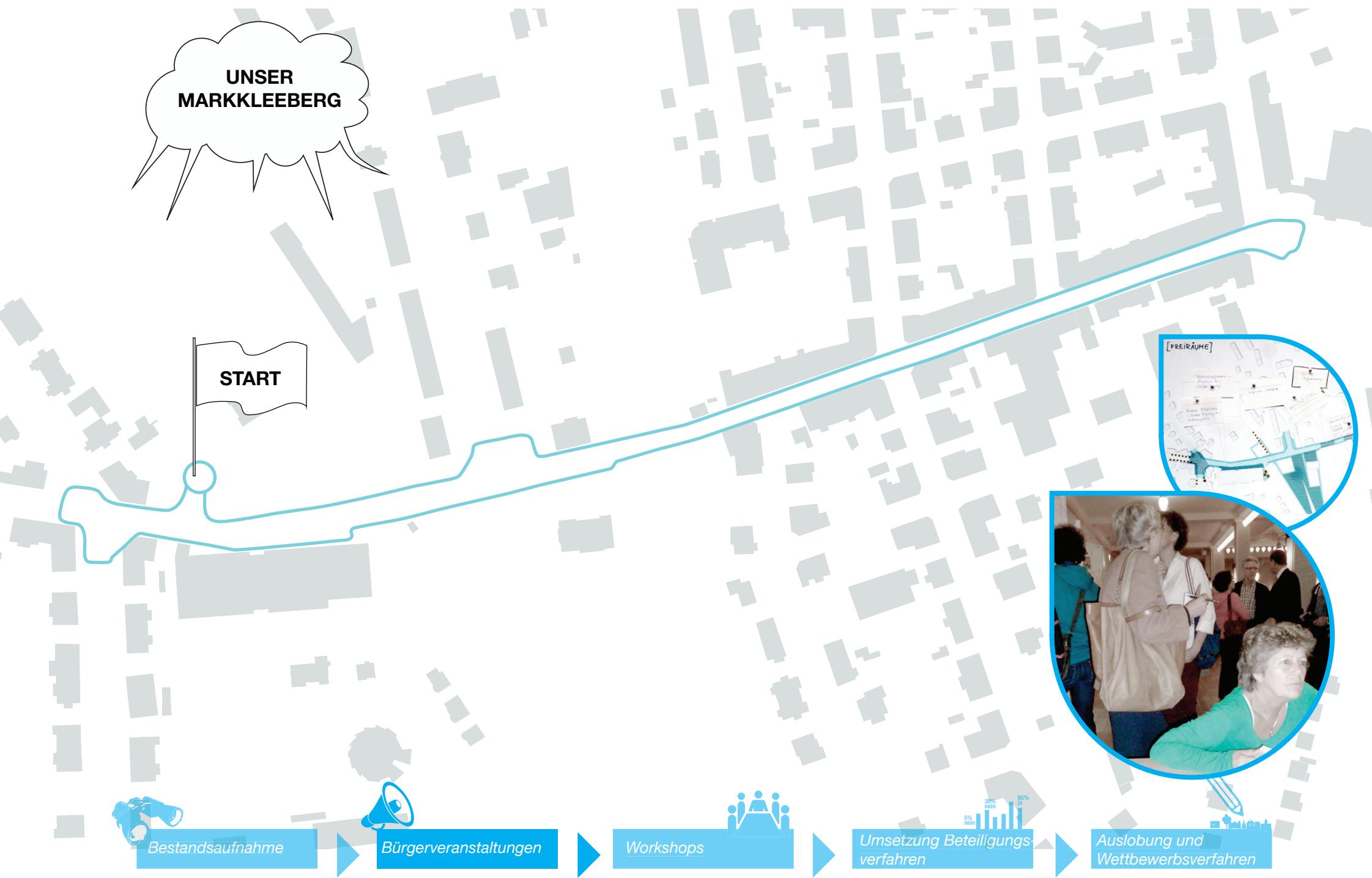
PROBLEMPUNKTE IM GEBIET





PROBLEMPUNKTE UND DEREN ANALYSE

STADTSPAZIERGANG & BÜRGERBETEILIGUNG

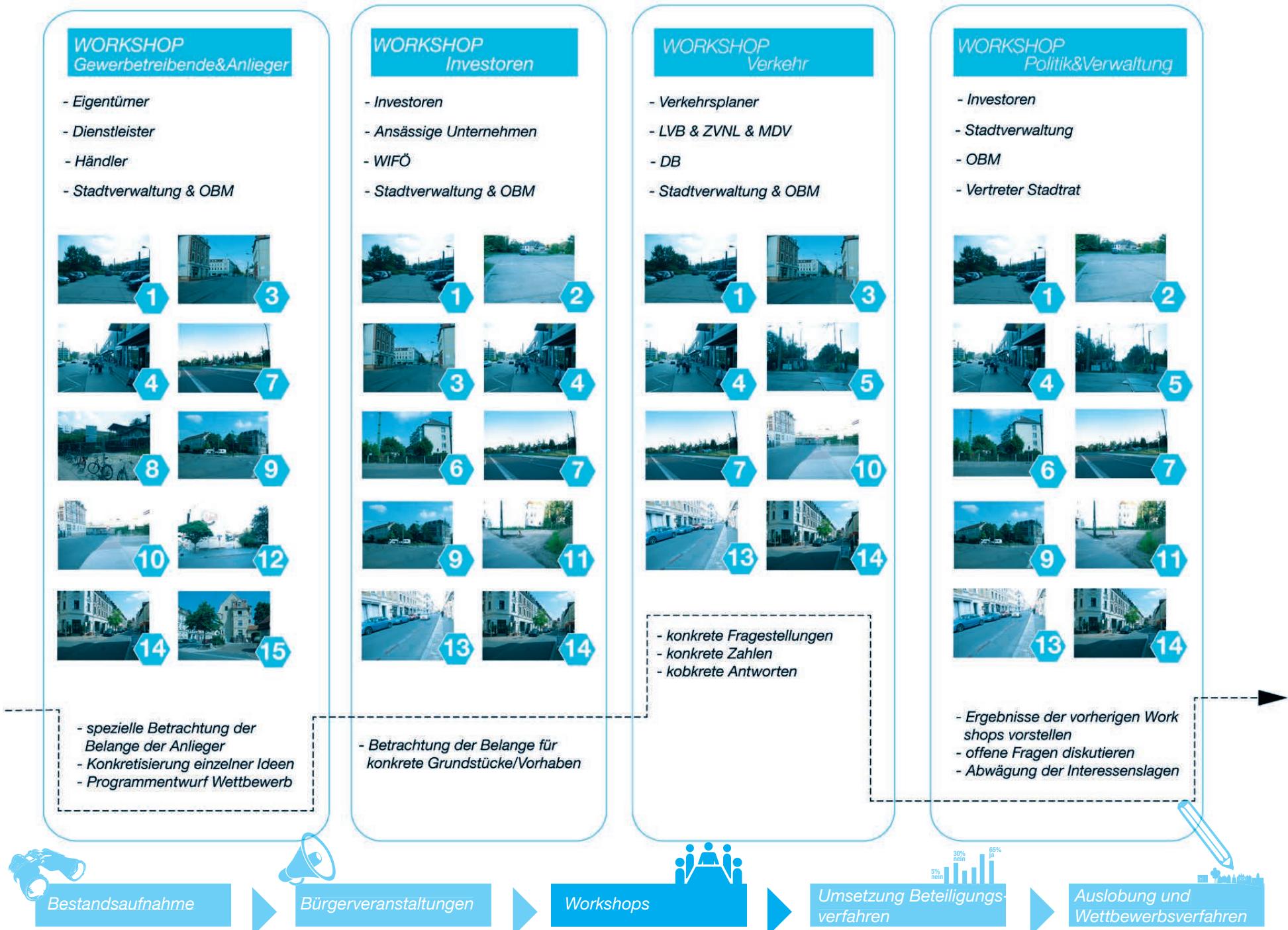




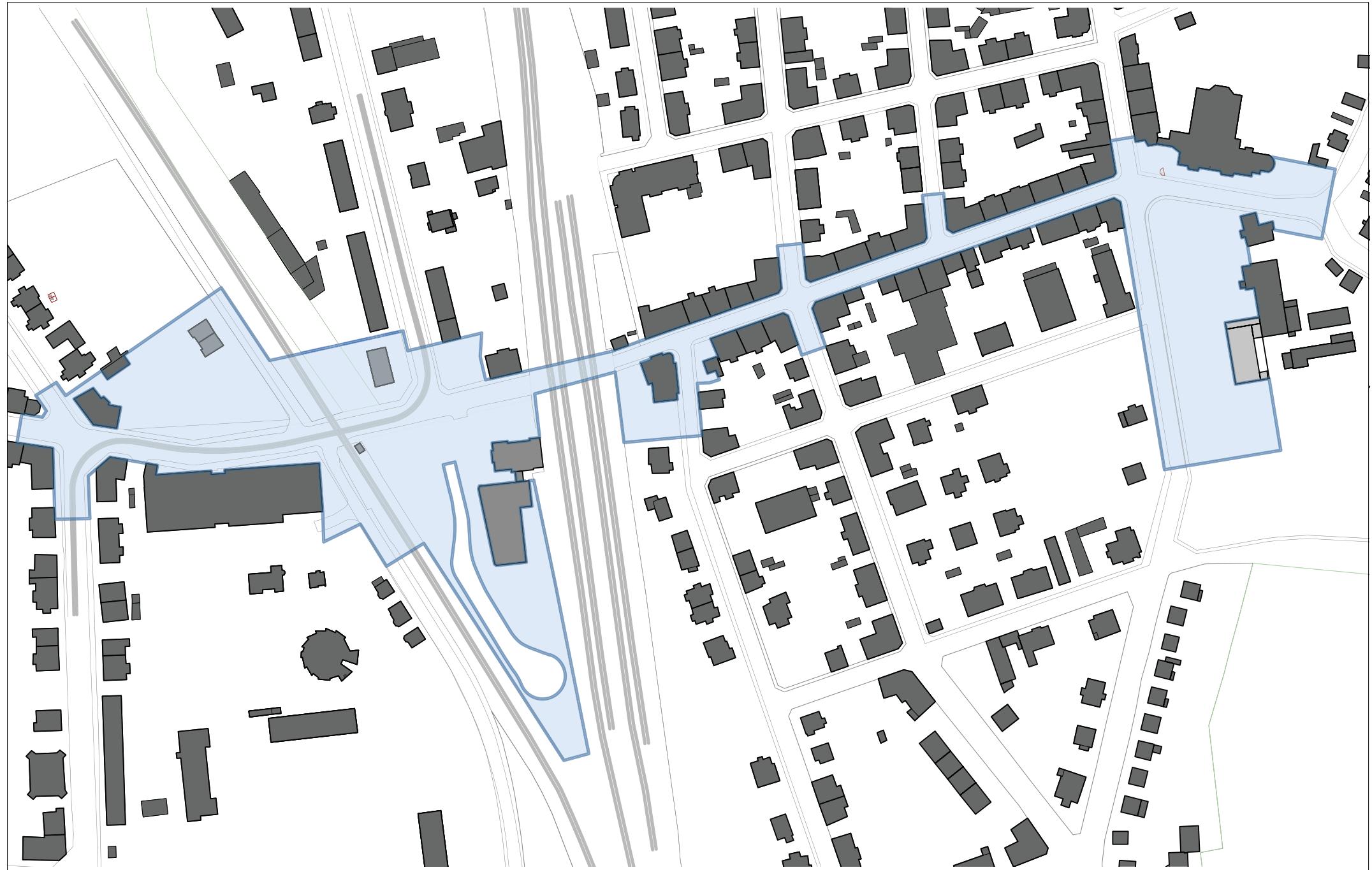
MARK
KLEE
BERG



WORKSHOPS



WETTBEWERBSGEBIET



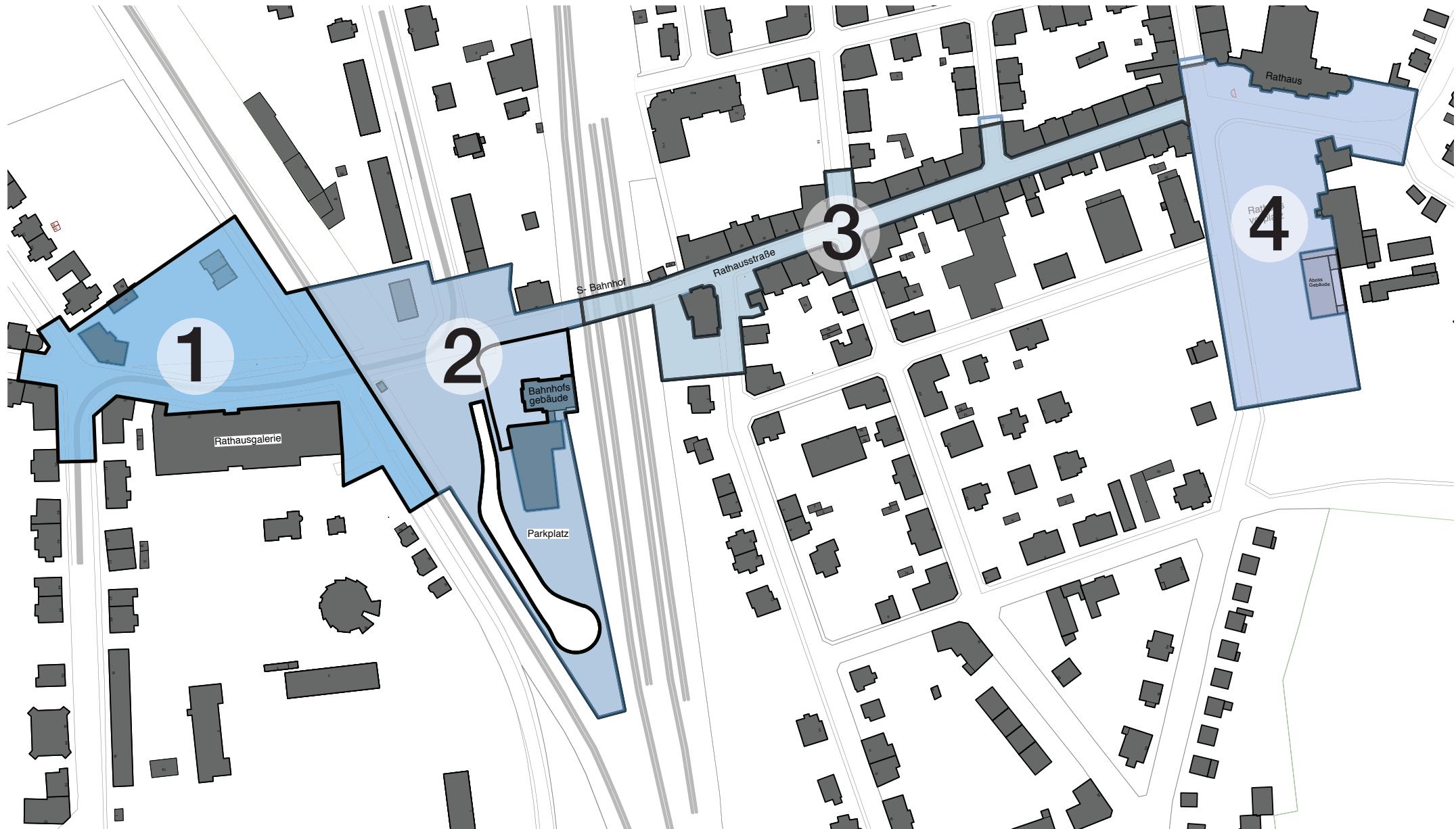
WETTBEWERBSGEBIET

1 Westliche Rathausstraße
Umfeld Rathausgalerie
Kreuzung Ring

2 Westliche Rathausstraße, Bahnhofsvorplatz, Zugang Schwimmhalle
ÖPNV-Verknüpfungsstelle / Kreuzung Friedrich-Ebert-Straße /
Posteck

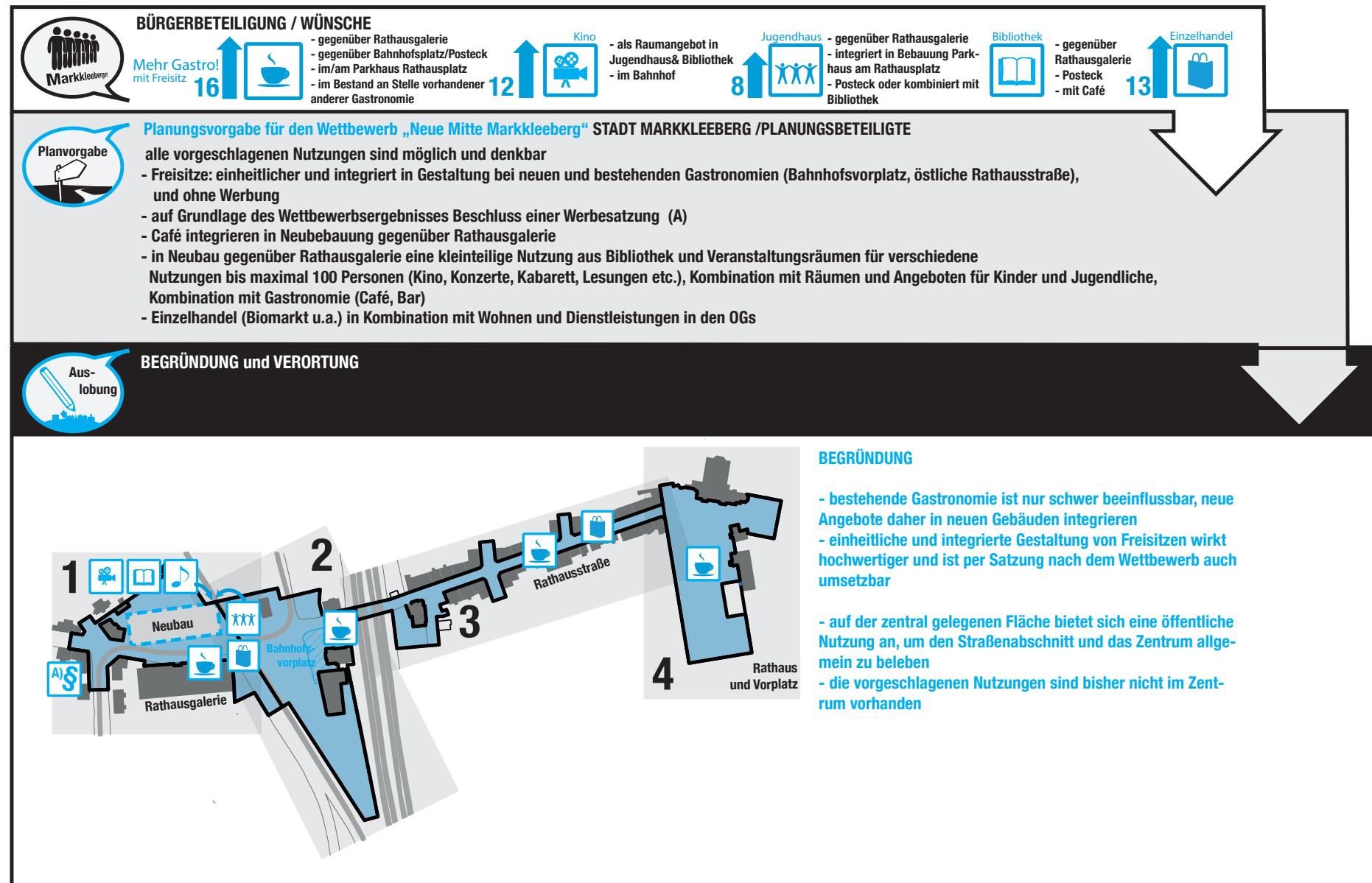
3 Östliche Rathausstraße, Unterführung und Zugang
S-Bahn, Baulücke Bhf.

4 Rathausplatz



THEMA 1 - NUTZUNGEN

Gastronomie, in Verbindung mit Freisitz (16), - Kino (12), - Stadtbibliothek, - Jugendhaus / Generationenhaus mit Veranstaltungsmöglichkeiten, Wohnungsbau, Dienstleistungen, Angebote für Kinder und Jugendliche, Proberäume, multifunktionale Räume für verschiedene Nutzungen und Veranstaltungen usw. (8)- Einzelhandel (13)



THEMA 2 GRÜNRÄUME UND KINDERFREUNDLICHE STRUKTUREN



BÜRGERBETEILIGUNG

25
↑


- gegenüber Rathausgalerie
- in der Rathausstraße allgemein
- an der ÖPNV-Schnittstelle
- in welcher Form: „Park“, Bäume, Stauden, Flächen, Fassadenbegrünung

28
↑


- gegenüber Rathausgalerie
- auf dem Rathausplatz
- in der Rathausstraße allgemein kleinteilig verteilt
- Mengen- bzw. Flächenvorgabe (minimal / maximal)
- Spielplatz und Möglichkeiten für „die Großen“ (Jugendworkshop)



Planvorgabe

Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ STADT MARKKLEEBERG /PLANUNGSBETEILIGTE

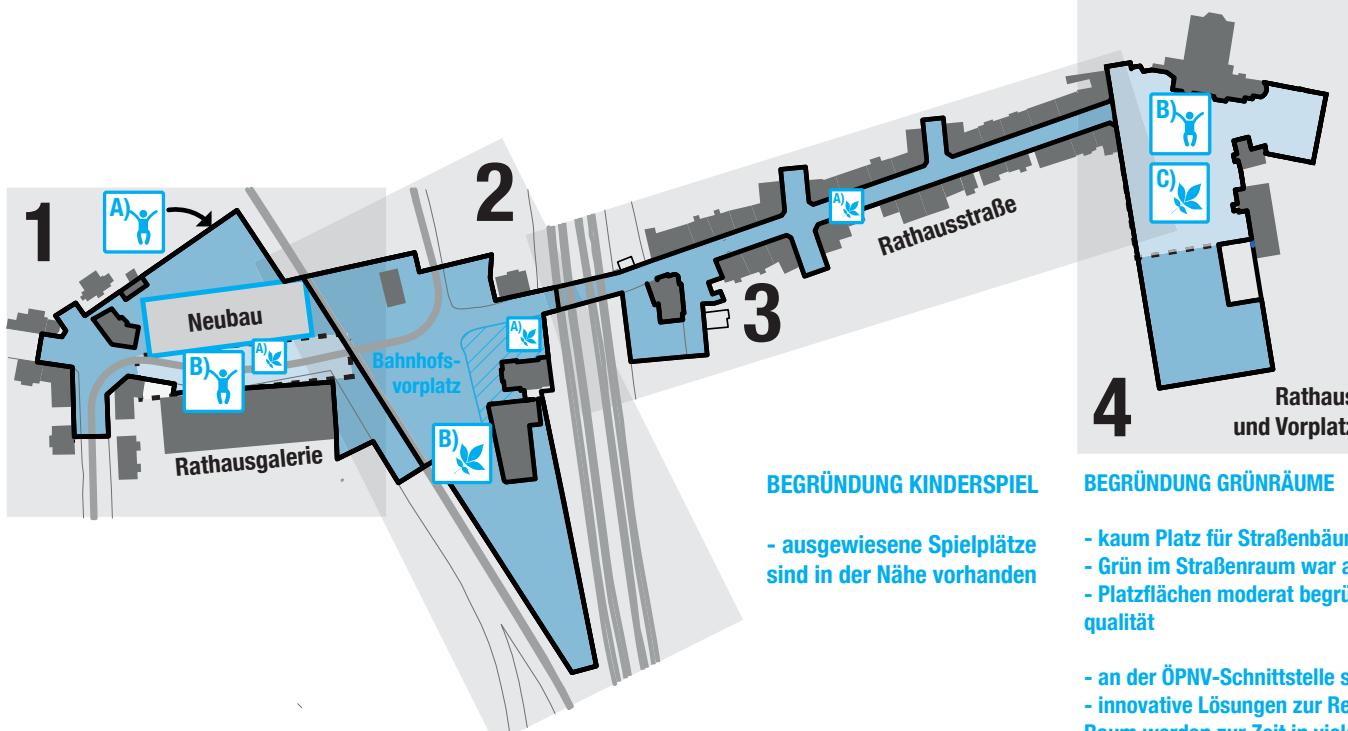
- A) moderate Begrünung auf Platzflächen, in den (engen) Straßen möglichst nicht
- B) ÖPNV-Schnittstelle diesbezüglich aufwerten
- C) kleinteilige Bepflanzung in Kombination mit RegenwasserRetention im öffentl. Raum



Auslobung

BEGRÜNDUNG und VERORTUNG

- A) durchgängig kinder- und familienfreundliche, barrierefreie Gestaltung
- B) Spielmöglichkeiten durchgängig integriert im Platz- und Straßenraum an der Rathausgalerie und am Rathausplatz, kein gesonderter Spielplatz



1 Neubau, Rathausgalerie, Bahnfsvorplatz (A, B, C)

2 Rathausstraße (A)

3 Rathaus und Vorplatz (B, C)

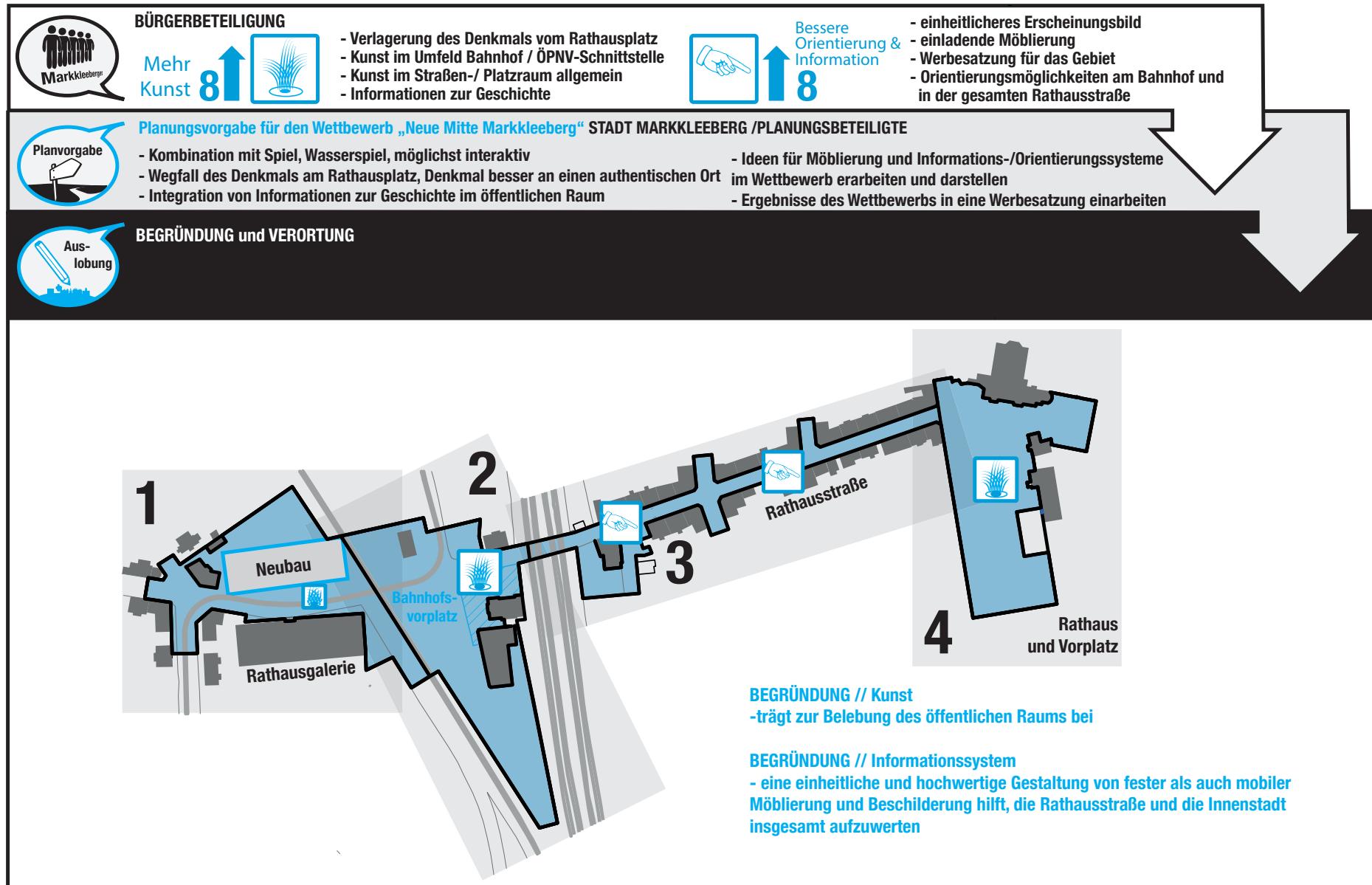
BEGRÜNDUNG KINDERSPIEL

- ausgewiesene Spielplätze sind in der Nähe vorhanden

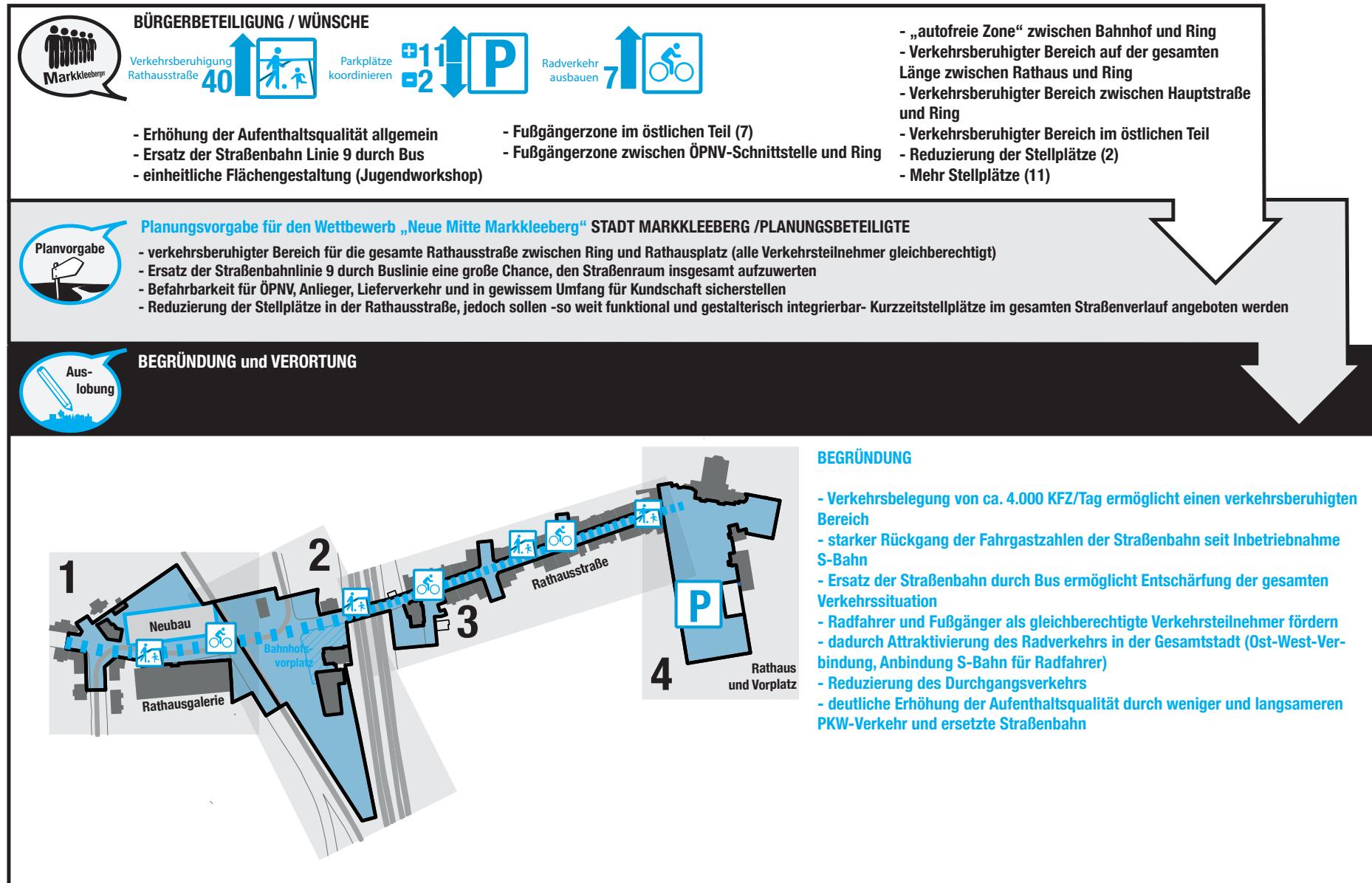
BEGRÜNDUNG GRÜNRÄUME

- kaum Platz für Straßenbäume in der Rathausstraße
- Grün im Straßenraum war auch historisch nicht vorhanden
- Platzflächen moderat begrünen, für Verschattung und Aufenthaltsqualität

THEMA 3 KUNST UND ORIENTIERUNG



THEMA 4 VERKEHR



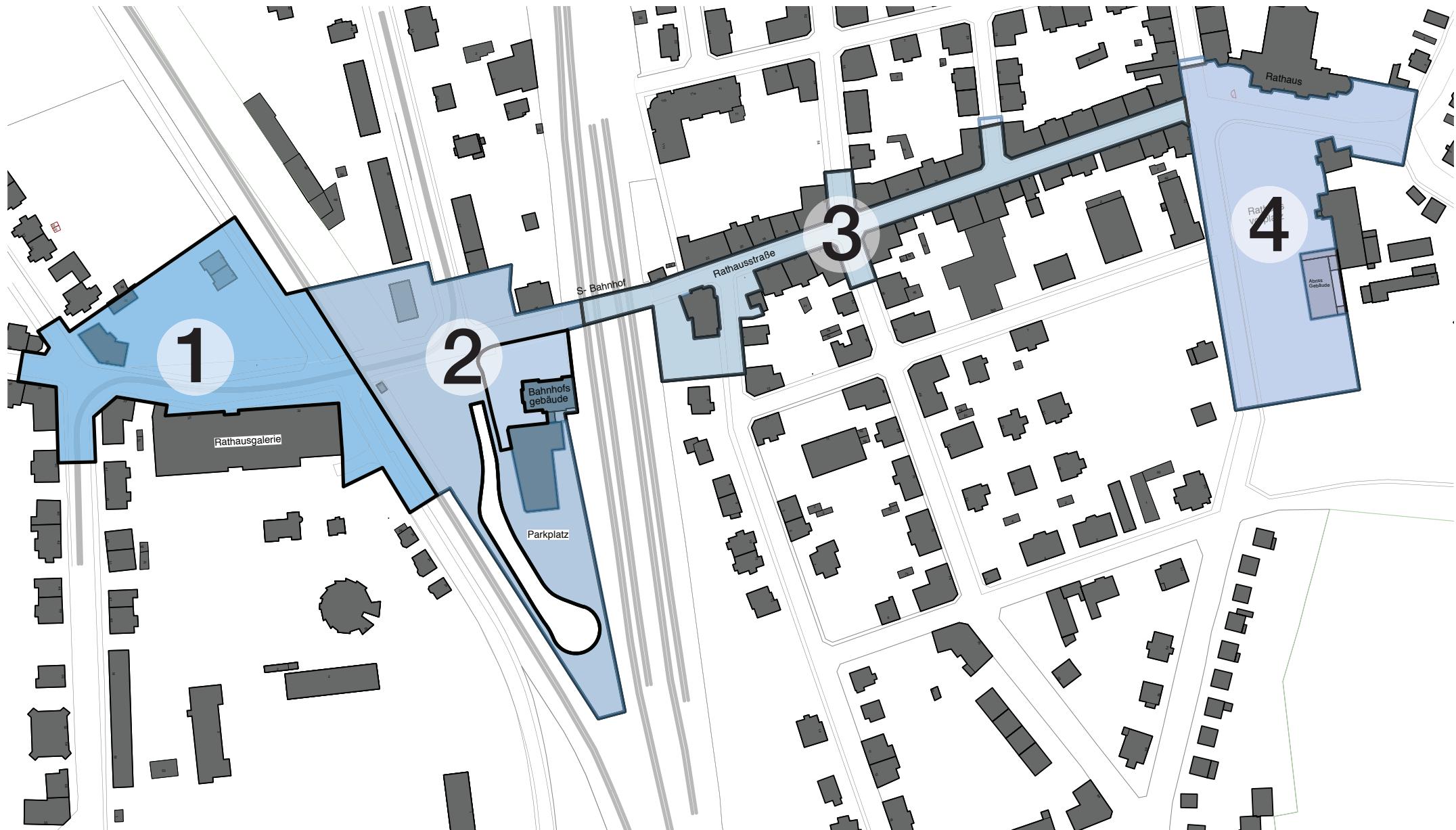
WETTBEWERBSGEBIET

- 1** Westliche Rathausstraße
Umfeld Rathausgalerie
Kreuzung Ring

2 Westliche Rathausstraße, Bahnhofsvorplatz, Zugang Schwimmhalle
ÖPNV-Verknüpfungsstelle / Kreuzung Friedrich-Ebert-Straße /
Posteck

3 Östliche Rathausstraße,
Unterführung und Zugang
S-Bahn, Baulücke Bf.

4 Rathausplatz



Teilbereich 1 Westliche Rathausstraße, Umfeld Rathausgalerie, Kreuzung Ring



BÜRGERBETEILIGUNG // WÜNSCHE UND MÖGLICHKEITEN

- Geschäfte, Einzelhandel, Ärztehaus, Wohnen (26)
- Marktplatz, Freiraum, Grünfläche, Spielplatz (20)
- Bibliothek, Veranstaltungen, Kino, Gastronomie (20)
- Tiefgarage, Parkhaus, Parkplatz (10)

Fläche gegenüber Rathausgalerie
(Bebaute Grundstücke: Flurstücke Nr. 230/13 und 55 e, f, g)



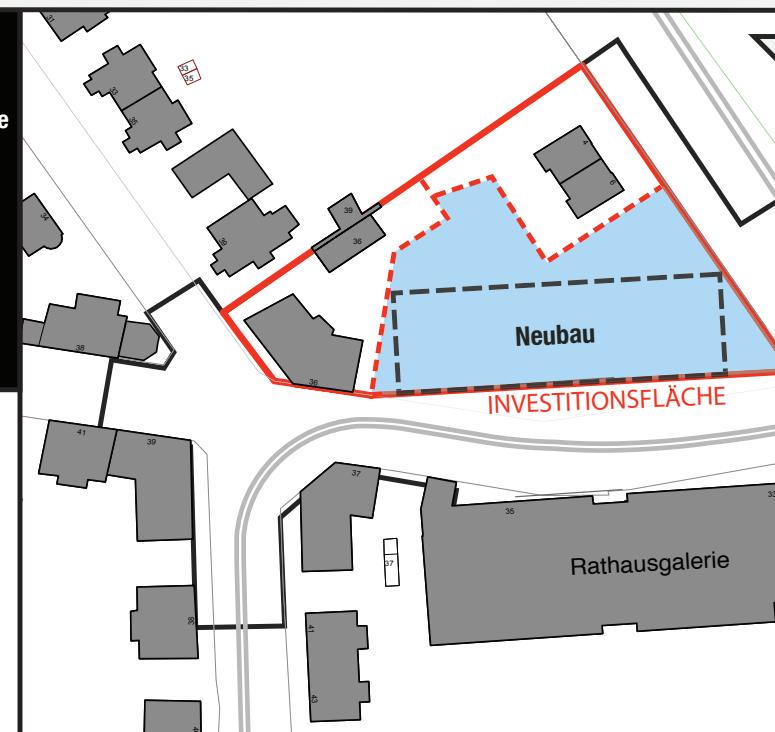
Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ STADT MARKKLEEBERG // EMPFEHLUNGEN

- Neubau gegenüber Rathausgalerie mit öffentlicher Nutzung als Kombination aus Bibliothek und Veranstaltungsräumen für verschiedene Nutzungen bis 100 Personen (Kino, Konzerte, Kabarett, Lesungen etc.)
- Bibliothek ca. 1.000 qm Nutzfläche (ggf. verteilt auf 2 Geschosse), inkl. Veranstaltungsräum für ca. 100 Personen
- Veranstaltungsräum im EG kombinierbar mit gesondert betriebener Gastronomie (Café, Bar, ca. 150 qm) und Freisitz
- Bibliothek mit Räumen und Angeboten für Kinder und Jugendliche
- Einzelhandel im EG (z.B. Biomarkt u.a., 600 - 800 qm)
- Dienstleistungen im 1. OG (Büros für Kreativwirtschaft, „multiple Nutzungen“)
- Wohnen in den oberen 2 OGs
- maximal 4 Geschosse
- Parken in TG (1 Geschoss) bis unter die Straßen-/Platzfläche, ca. 120 Stpl.
- Anlieferung über TG oder über Rückseite
- bestehende Wohnbebauung FlSt. 55 e, f: Fläche optional/langfristig, abhängig von Bauabschnitten, Lösungen sind durch Teilnehmer vorzuschlagen

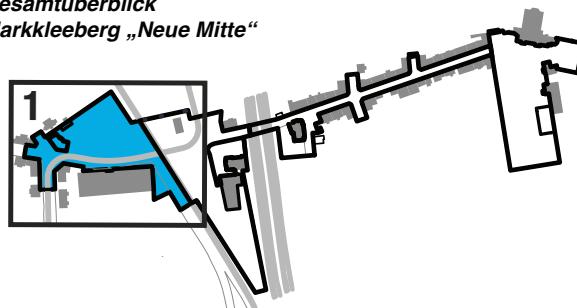


Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ // BEGRÜNDUNG

- auf der zentral gelegenen Fläche bietet sich eine öffentliche Nutzung an, um den Straßenabschnitt und das Zentrum allgemein zu beleben
- Aufwertung des Stadtraums mit öffentlichen und kommerziellen Nutzungen, welche noch nicht vorhanden sind und eine hohe Frequenzierung erwarten lassen
- die vorgeschlagenen Nutzungen sind bisher nicht im Zentrum vorhanden und sind somit eine Chance für die positive Entwicklung der gesamten Stadt



Gesamtüberblick
Markkleeberg „Neue Mitte“



Auslobung und
Wettbewerbsverfahren

Teilbereich 1 Rathausstraße zwischen Bahnübergang und Ring, Straßenraum Rathausgalerie



BÜRGERBETEILIGUNG

- verkehrsberuhigter Bereich (8)
- normaler Durchgangsverkehr
- Fußgängerzone



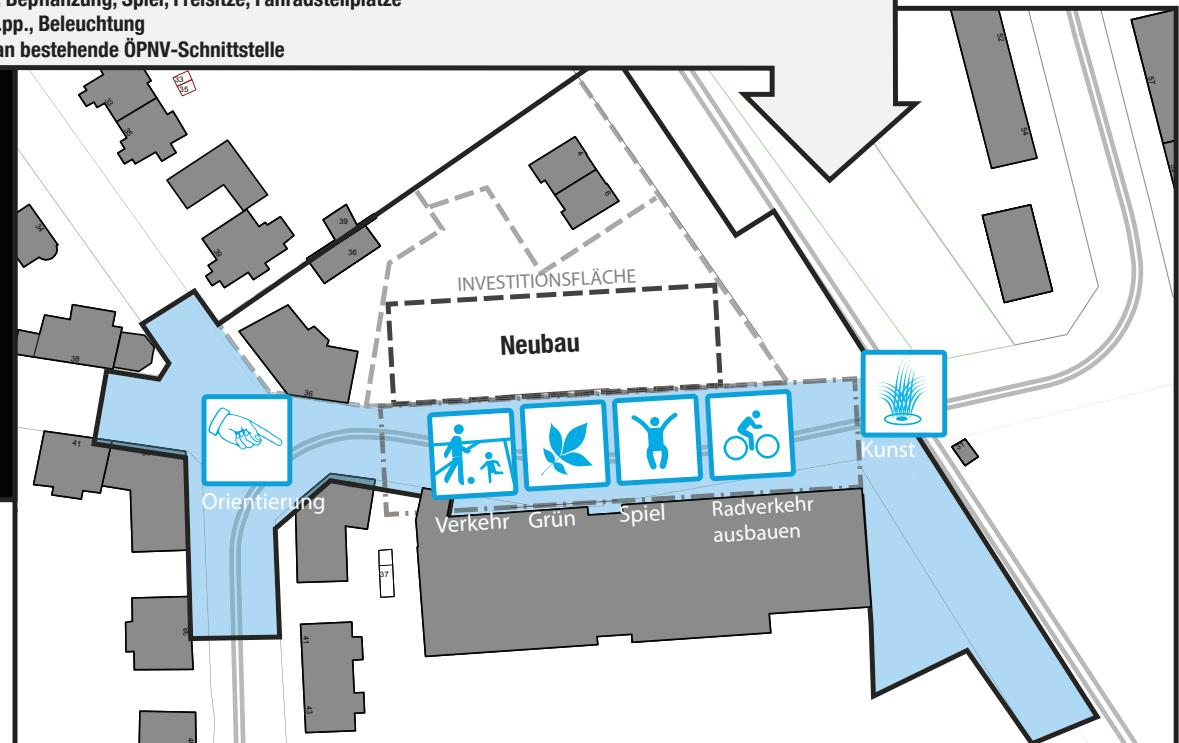
Planvorgabe

Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ STADT MARKKLEEBERG // EMPFEHLUNGEN

- öffentlicher Platz/Straßenraum zwischen Neubau und Rathausgalerie
- Zugang und Erschließung der Rathausgalerie umgestalten, mit dem Ziel einer deutlichen Verbesserung und Aufwertung (Neugestaltung Vorfeld und Zugänge Rathausgalerie, barrierefrei und großzügiger gestalten, funktionale und gestalterische Verbesserung der Vorzone, - verkehrsberuhigter Bereich, Tram entfällt, Verbesserung der Situation insbesondere für Fußgänger und Radfahrer, Erhöhung der Aufenthaltsqualität, Integration Spielmöglichkeiten, Verbesserung der Querungsmöglichkeiten der Straße
- Straßen-/Platzbreite mindestens 25 m oder mehr (siehe Plan).
- Veränderung der Straßenachse zwischen Friedrich-Ebert-Straße und Ring möglich, um den Vorbereich Rathausgalerie zu vergrößern
- Verschiebung des Bü möglich (jedoch nicht die Gleislage!)
- Einbindung Ersatzneubau Fußgängertunnel unter DB, Anbindung neuer Bahnsteig südlich der Rathausstraße, östlich des Gleises
- Neugestaltung Kreuzungsbereich Ring als Auftakt für die Neue Rathausstraße, verkehrsberuhigter Bereich
- Ziel: Aufenthaltsqualität städtischer Freiraum mit Wasser, Bepflanzung, Spiel, Freisitze, Fahradstellplätze
- angemessene Materialwahl, Ausstattung hochwertig, etc.pp., Beleuchtung
- Verlagerung der Bushaltestelle (Ersatz für Straßenbahn) an bestehende ÖPNV-Schnittstelle

Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ // BEGRÜNDUNG

- Verkehrsberuhigung und Verlagerung der Bushaltestelle zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität und Reduzierung des Verkehrs wird möglich durch Ersatz der Straßenbahn
- Kreisverkehr an der Kreuzung Ring aus Platzgründen nicht möglich, jedoch hier zur Verkehrsberuhigung die Ausweitung des verkehrsberuhigten Bereiches bis über die Kreuzung
- Platzraum mit Aufenthaltsqualität zwischen intensiv (teils öffentlich) genutzten Gebäuden



Teilbereich 2 Bahnhofsvorplatz, Zugang Schwimmhalle (Realisierungsteil) und ÖPNV-Verknüpfungsstelle / Kreuzung Friedrich-Ebert-Straße / Posteck



BÜRGERBETEILIGUNG // WÜNSCHE UND MÖGLICHKEITEN

- mehr Aufenthaltsqualität
- mehr Radstellplätze (13)
- Parkhaus für Fahrräder (2)
- mehr PKW-Stellplätze (Parkhaus, Parkplatz, auch Carsharing) (27)
- mehr Grün (8)
- Bebauung Hotel, Geschäfte, Wohnen (4)
- im ehem. Bahnhof: Café
- im ehem. Bahnhof: Frischemarkt, Markt auch außen



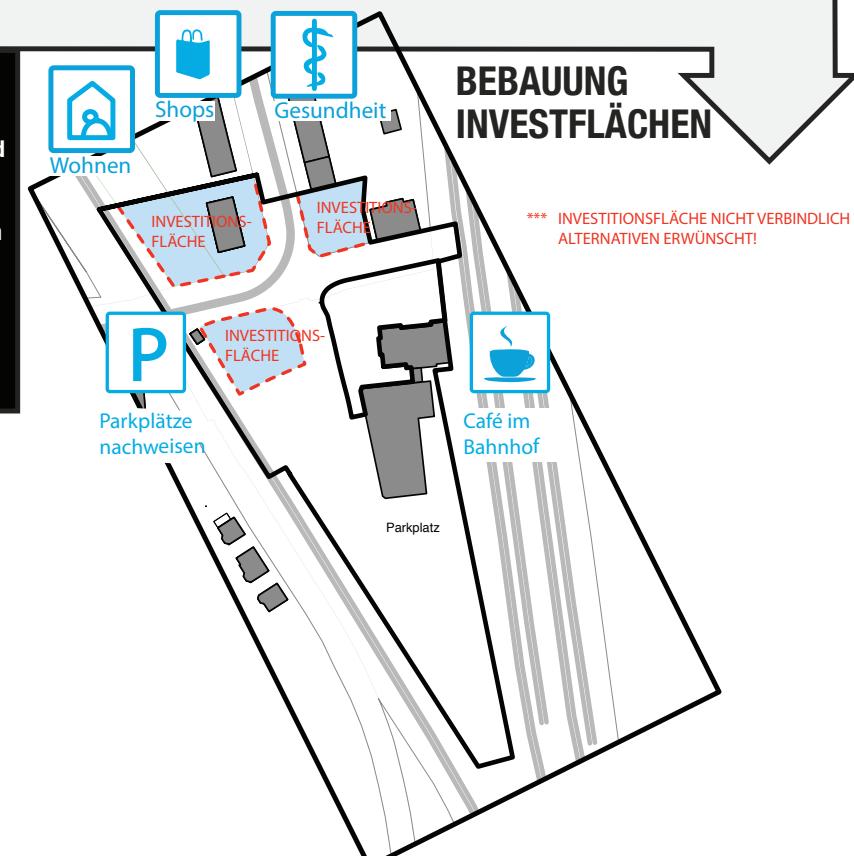
Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ STADT MARKKLEEBERG // EMPFEHLUNG BEBAUUNG

- Ziel: Schaffung eines geschlosseneren Stadtraumes, raumbildende Gebäude im Kreuzungsbereich der Straßenzüge Rathausstraße und F.-Ebert-Straße
- Einzelhandel/Dienstleistungen im EG
- Wohnen/Dienstleistungen in den OGs
- maximal 3 Geschosse + Dach (zurückgesetztes DG)
- Ersatzneubau für bestehendes Wohnhaus FSt. 60e langfristig möglich (Eckgebäude)
- Stellplätze für Neubauten nachweisen bzw. ablösen

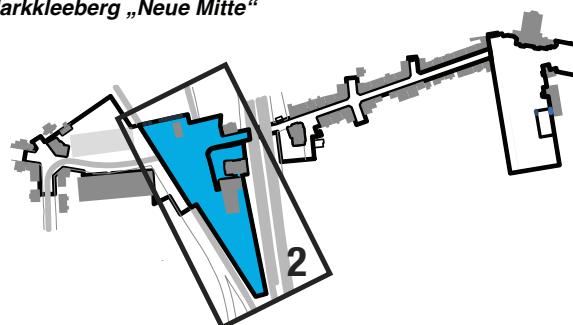


Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ // BEGRÜNDUNG

- Grünfläche insbesondere auf dem Posteck zu klein und daher schlecht funktionierend
- geschlossenes Straßenbild hilft, die Rathausstraße als Ganzes wahrzunehmen
- kommerzielle und öffentlich zugängliche Nutzungen in den EGs helfen, die Rathausstraße durchgängig attraktiver zu machen, Lücken in der Nutzung werden geschlossen



Gesamtüberblick
Markkleeberg „Neue Mitte“



Teilbereich 2 Bahnhofsvorplatz, Zugang Schwimmhalle (Realisierungsteil) und ÖPNV-Verknüpfungsstelle / Kreuzung Friedrich-Ebert-Straße / Posteck



BÜRGERBETEILIGUNG // WÜNSCHE UND MÖGLICHKEITEN

- mehr Aufenthaltsqualität
- mehr Radstellplätze (13)
- Parkhaus für Fahrräder (2)
- mehr PKW-Stellplätze (Parkhaus, Parkplatz, auch Carsharing) (27)
- mehr Grün (8)
- Bebauung Hotel, Geschäfte, Wohnen (4)
- im ehem. Bahnhof: Café
- im ehem. Bahnhof: Frischemarkt, Markt auch außen



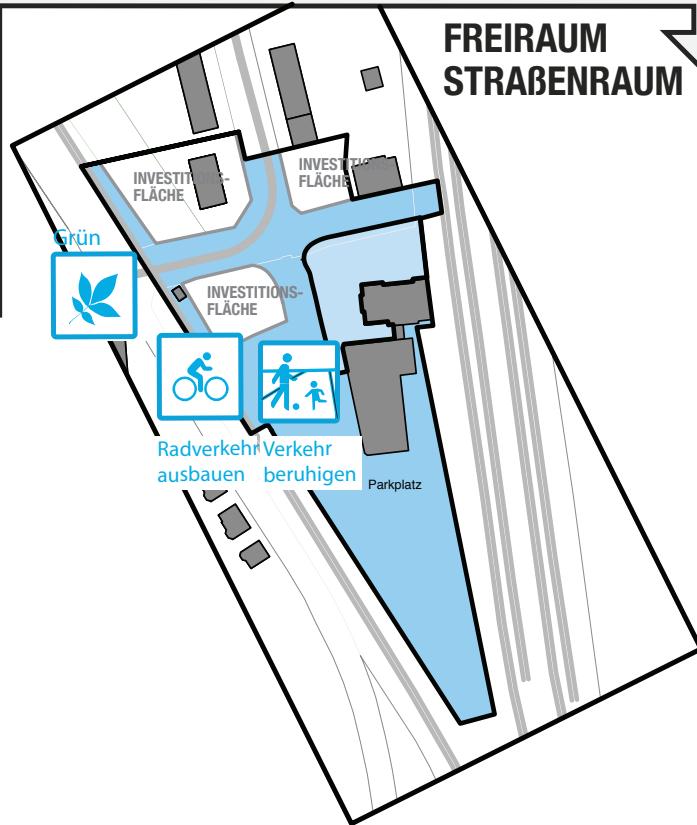
Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ STADT MARKKLEEBERG // EMPFEHLUNG STRABENRAUM

- Ziel: Aufenthaltsqualität verbessern, städtischen Freiraum mit Grünanteil schaffen
- verkehrsberuhigter Bereich, durch Ersatz der Straßenbahn durch Bus ist eine Verbesserung der Situation insbesondere für Fußgänger und Radfahrer möglich
- Veränderung der Straßenachse zwischen Friedrich-Ebert-Straße und Ring möglich, um den Vorbereich der Rathausgalerie zu vergrößern
- Einbindung Ersatzneubau Fußgängertunnel unter DB (Haltepunkt Markkleeberg Mitte), Anbindung neuer Bahnsteig südlich der Rathausstraße, östlich des Gleises
- mehr Radstellplätze (Anzahl festlegen) im Bereich ÖPNV-Schnittstelle
- Taxi- und Kurzzeitstellplätze im Bereich des Bahnhofes
- generelle Anforderung: angemessene Materialwahl, hochwertige Ausstattung, zeitgemäße Beleuchtung



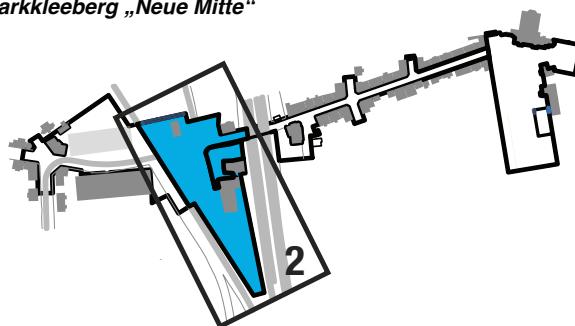
Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ // BEGRÜNDUNG: FREIRAUM/ STRASSENRAUM

- Verkehrsberuhigung wird möglich durch Ersatz der Straßenbahn
- Verknüpfung von östlicher und westlicher Rathausstraße gelingt nur mit Hilfe durchgängiger Bebauung und einheitlicher und durchgängiger Gestaltung der Straßenflächen
- ansatzweise Neuordnung des Zugangs zur ÖPNV-Schnittstelle in der Gesamtmaßnahme möglich, ebenso „Nachverdichtung“ mit Fahrradstellplätzen



FREIRAUM STRASSENRAUM

Gesamtüberblick
Markkleeberg „Neue Mitte“



Auslobung und
Wettbewerbsverfahren

Teilbereich 2 Bahnhofsvorplatz, Zugang Schwimmhalle



BÜRGERBETEILIGUNG // WÜNSCHE UND MÖGLICHKEITEN

- mehr Aufenthaltsqualität
- mehr Radstellplätze (13)
- Parkhaus für Fahrräder (2)
- mehr PKW-Stellplätze (Parkhaus, Parkplatz, auch Carsharing) (27)
- mehr Grün (8)
- Bebauung Hotel, Geschäfte, Wohnen (4)
- im ehem. Bahnhof: Café
- im ehem. Bahnhof: Frischemarkt, Markt auch außen



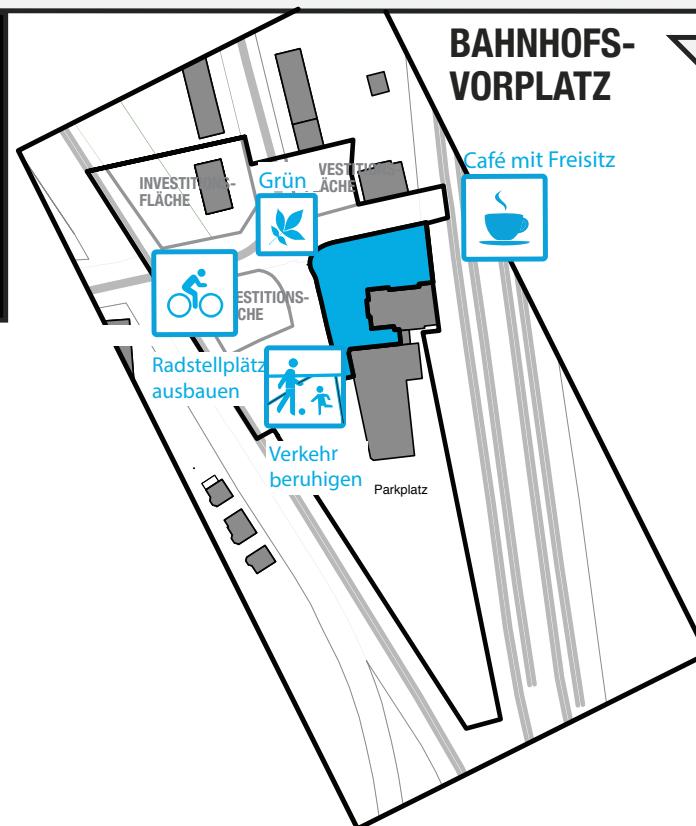
Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ STADT MARKKLEEBERG // EMPFEHLUNG BAHNHOFSVORPLATZ

- repräsentativer Vorplatz für das denkmalgeschützte Gebäude, Flächen weitgehend freihalten, Bepflanzung sparsam einsetzen, Schaffung eines Treffpunktes mit hoher Aufenthaltsqualität
- barrierefreier Zugang zum Gebäude (Vorgabe Planung Gebäude)
- Freisitz für Café,
- Fahrradstellplätze (bestehende Anlage kann überplant werden)
- bestehende Rampen Richtung ÖPNV-Schnittstelle etc. können überplant werden
- für die historische Stützmauer zur Bahn sollen Lösungen für deren gestalterische Einbindung gefunden werden, die Mauer kann ggf. versetzt werden.
- Stellplätze Kurzzeit (K+R) und Taxi nur im Straßenbereich, nicht auf dem Vorplatz



Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ // BEGRÜNDUNG FREIRAUM/ BAHNHOFSVORPLATZ

- Nutzungen im Bahnhof sind bereits geplant (Café, Dienstleistungen)
- Vorplatz für Freisitz ist vorgesehen



BAHNHOFSVORPLATZ

Café mit Freisitz

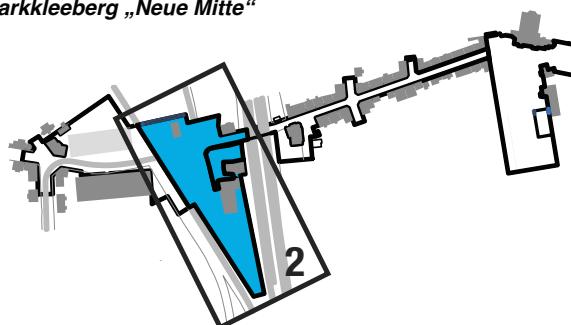
Grün

Radstellplätze ausbauen

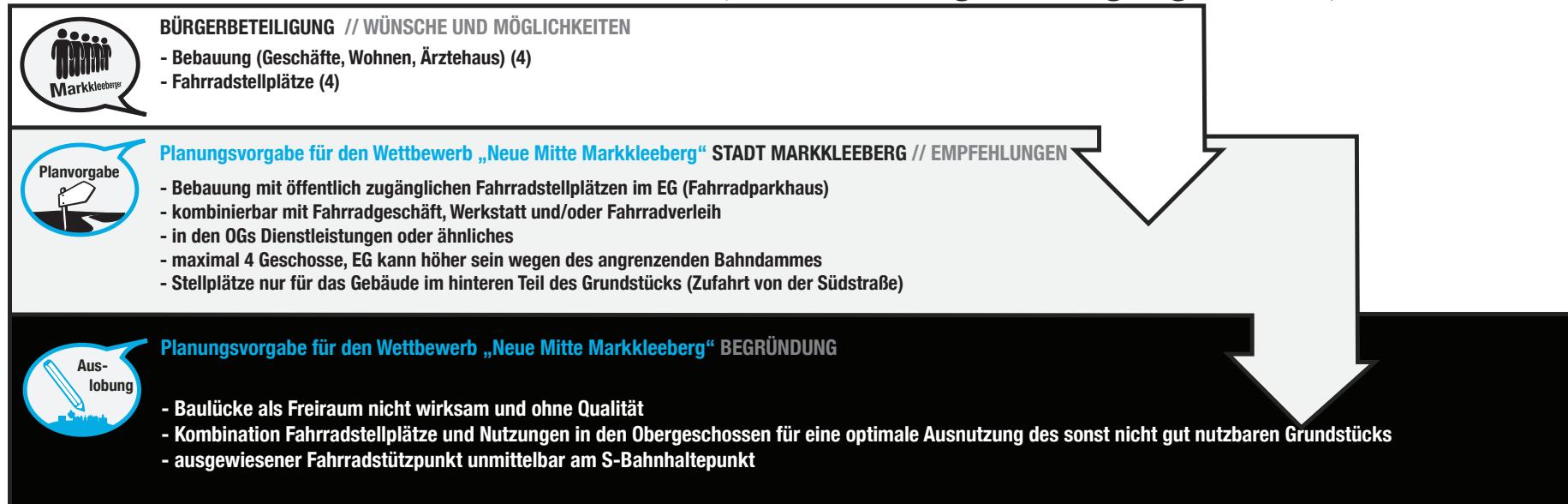
Verkehr beruhigen

Parkplatz

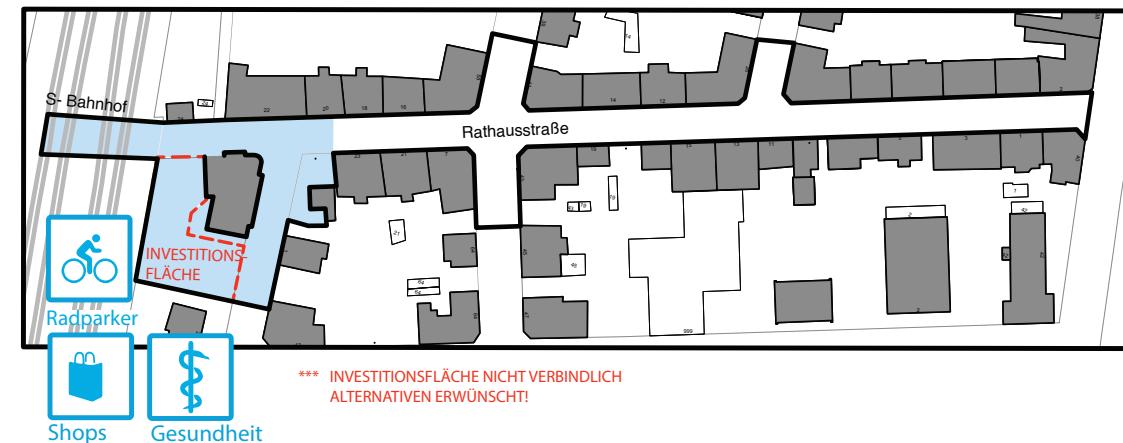
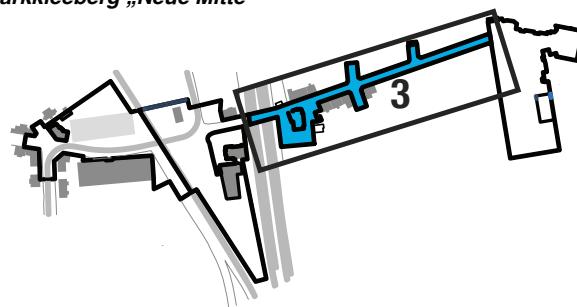
Gesamtüberblick
Markkleeberg „Neue Mitte“



Teilbereich 3 Rathausstraße östlicher Teil, Unterführung und Zugang S-Bahn, Baulücke



Gesamtüberblick
Markkleeberg „Neue Mitte“



Teilbereich 3 Rathausstraße zw. Bahnhof und Rathausplatz, Kreuzungsbereich Hauptstraße



BÜRGERBETEILIGUNG // WÜNSCHE UND MÖGLICHKEITEN

- Erhöhung der Aufenthaltsqualität (11)
- Verbesserung der Gastronomie und ihrer Freisitze (16)
- Reduzierung des Verkehrs in der Südstraße (19)
- Erhalt der Platzfläche an der Ecke (8)
- Künstlerische Gestaltung S-Bahn-Brücke und Zugang Bahnsteig (3)

sowie Platz Ecke Südstraße:
Bebaubare Grundstücke: FlSt. 43k



Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ STADT MARKKLEEBERG // EMPFEHLUNGEN

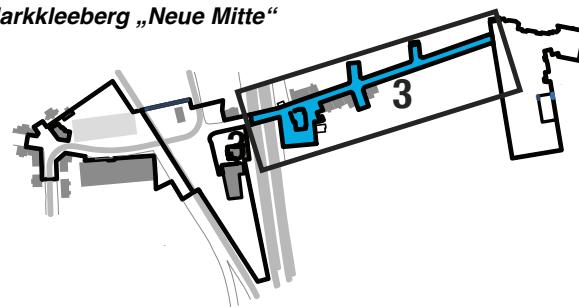
- Ziel: Erhöhung der Aufenthaltsqualität, gestalterische Aufwertung des Straßenraumes,
- verkehrsberuhigter Bereich auf der gesamten Länge - Benutzbarkeit insbesondere für Fußgänger und Radfahrer verbessern
- Erhöhung der Barrierefreiheit, Verbesserung der Zugänglichkeit von Geschäften und Gastronomie, Freisitze
- hochwertige Ausstattung und Materialien, Beleuchtungskonzept
- sparsame Verwendung von Bäumen, jedoch besteht der allgemeine Wunsch nach „mehr Grün“
- Vorschläge für Auslagen und Möblierung der Läden/Gastro, einheitlicheres/abgestimmtes Erscheinungsbild im Außenraum, integriert in die Gestaltung
- Platzfläche Ecke Südstraße minimal aufwerten, grundsätzlich erhalten
- Befahrbarkeit für Busse sicherstellen in zwei Richtungen (zwischen ÖPNV-Schnittstelle und Hauptstraße)
- Kreuzungsbereich Hauptstraße umgestalten
- hier Vorrang für die verkehrsberuhigte Rathausstraße
- Regelung Busverkehr ggf. mit bedarfsgesteuerter LSA durch die Teilnehmer zu prüfen (Zusammenarbeit mit Verkehrsplaner dringend empfohlen!)
- verträgliche Einordnung von Kurzzeitstellplätzen
- Aufwertung Brückenwände mit Hinweis-/Orientierungsschildern, künstlerischer Installation und/oder Licht möglich



Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ // BEGRÜNDUNG



Gesamtüberblick Markkleeberg „Neue Mitte“



Kunst



INVESTITIONSFÄLLE



geplante Buslinienführung



zusätzliche Parkmögl.keiten

*** INVESTITIONSFÄLLE NICHT VERBINDLICH
ALTERNATIVEN ERWÜNSCHT!



Auslobung und
Wettbewerbsverfahren

Teilbereich 3 Bestandsbebauung in der gesamten östlichen Rathausstraße



BÜRGERBETEILIGUNG // WÜNSCHE UND MÖGLICHKEITEN

- funktionale Verbesserung der Zugänge in die Geschäfte, Barrierefreiheit
- attraktivere Zugänge in die Geschäfte und Gastronomie
- Verbesserung der Innen-Außen-Beziehung insbesondere bei der Gastronomie



Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ STADT MARKKLEEBERG // EMPFEHLUNGEN

- es besteht die Möglichkeit der Umgestaltung von Erdgeschossen insbesondere hinsichtlich Barrierefreiheit und Zugänglichkeit von außen und zur Verbesserung der Innen-/Außenbezüge (kann im Wettbewerb nicht gelöst/dargestellt werden)
- jedoch Restriktionen durch Denkmalstatus, hier sind Umbauten jeweils nur nach einer Einzelfallbetrachtung umsetzbar



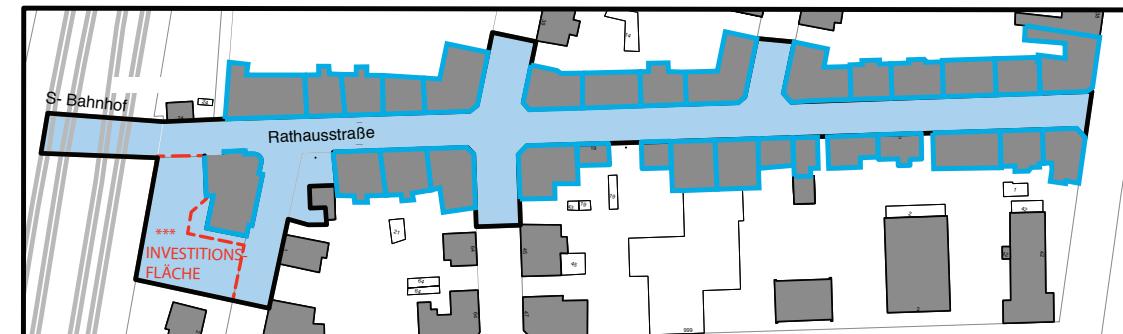
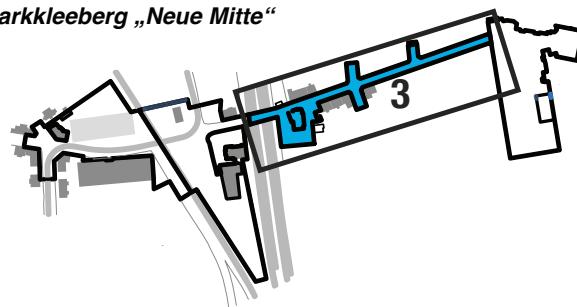
Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ BEGRÜNDUNG

- um die Attraktivität der gesamten Rathausstraße zu steigern, sind Anpassungen des Gebäudebestandes möglich



Umgestaltung mit Auflagen

Gesamtüberblick Markkleeberg „Neue Mitte“



*** INVESTITIONSFÄLLE NICHT VERBINDLICH
ALTERNATIVEN ERWÜNSCHT!



Auslobung und
Wettbewerbsverfahren

Teilbereich 4 Rathausplatz/ Freiraum



BÜRGERBETEILIGUNG // WÜNSCHE UND MÖGLICHKEITEN

- Nutzung als Markt, Wochenmarkt, für Veranstaltungen (5)
- auch Grünfläche mit Aufenthaltsqualität und Spielmöglichkeiten (3)
- Gedenkort (3)
- Parkmöglichkeiten (19)



Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ STADT MARKKLEEBERG // EMPFEHLUNGEN

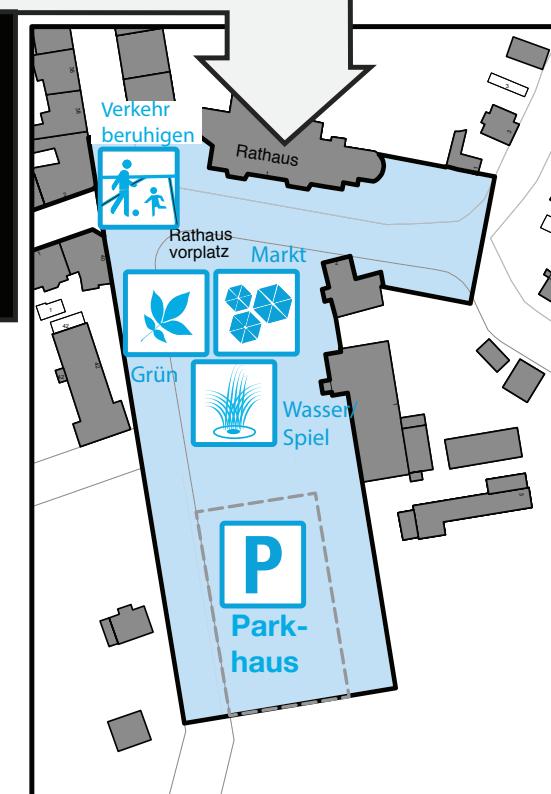
- Ziel: Erhöhung der Aufenthaltsqualität und Nutzbarkeit für unterschiedliche Anlässe, Einbeziehung in das Gesamtkonzept Rathausstraße
- Gestaltung einer Platzfläche für Wochenmarkt, Stadtfeste und andere Veranstaltungen
- Repräsentativer Vorbereich des Rathauses
- verkehrsberuhigter Bereich vor dem Rathaus, Trennung zwischen Straße und Platz möglichst aufheben, um den Wochenmarkt zum Teil auch auf der Straße unterzubringen (dadurch mehr Platz für Grünflächen)
- Spielmöglichkeiten nur sehr sparsam integrieren, da hinter dem Rathaus ein großer Spielplatz vorhanden ist
- Wasserspiel und Kunst im öffentlichen Raum integrieren
- Stellplätze in TG (siehe folgende Punkte)
- Verlegung des Denkmals in Bahnhofsnähe



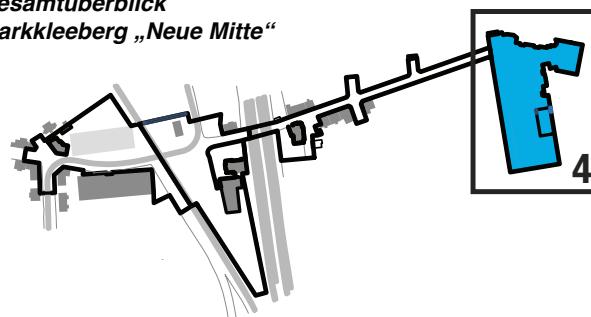
Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ BEGRÜNDUNG

- Eine Tiefgarage ist wegen Grundwasserproblematik nicht zu empfehlen (zu teuer)
- Abbruch Turnhalle wg. schlechten Bauzustandes ermöglicht Raum für Parkhaus
- Parkhaus als Frequenzbringer für die östliche Rathausstraße
- Lösung der Stellplatzprobleme im Zentrum

Zusätzliche Möglichkeiten: Neuregelung Verkehrsführung Hauptstraße und Raschwitzer Straße. Dadurch Erhöhung der Frequentierung östliche Rathausstraße und selbstverständliche Erreichbarkeit Parkhaus am Rathausplatz.



Gesamtüberblick Markkleeberg „Neue Mitte“



Auslobung und
Wettbewerbsverfahren

Teilbereich 4 Rathausplatz/ Bebauung



BÜRGERBETEILIGUNG // WÜNSCHE UND MÖGLICHKEITEN

- Nutzung als Markt, Wochenmarkt, für Veranstaltungen (5)
- auch Grünfläche mit Aufenthaltsqualität und Spielmöglichkeiten (3)
- Gedenkort (3)
- Parkmöglichkeiten (19)



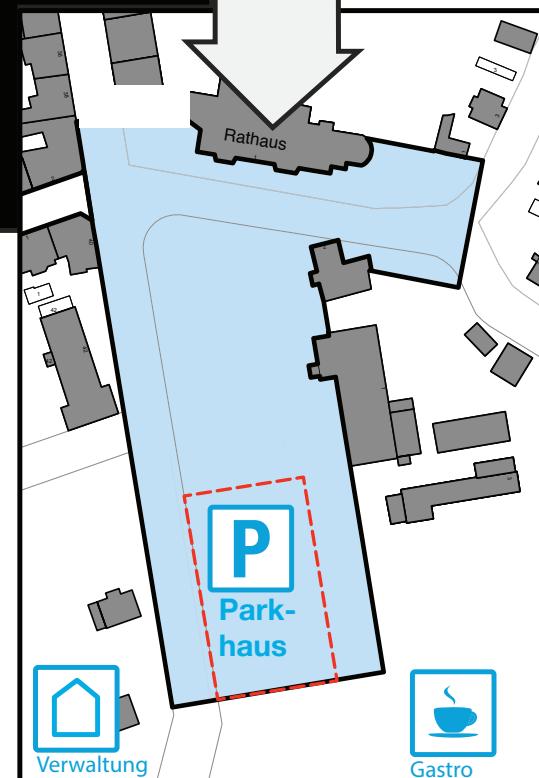
Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ STADT MARKKLEEBERG // EMPFEHLUNGEN

- Abbruch Turnhalle
- Neubau eines oberirdischen Parkhauses mit mindestens 250 Stellplätzen
- Optional weitere Nutzungen angelagert (auf der Nordseite zum Platz)



Planungsvorgabe für den Wettbewerb „Neue Mitte Markkleeberg“ BEGRÜNDUNG

- Eine Tiefgarage ist wegen Grundwasserproblematik nicht zu empfehlen (zu teuer)
- Abbruch Turnhalle wg. schlechten Bauzustandes ermöglicht Raum für Parkhaus
- Parkhaus als Frequenzbringer für die östliche Rathausstraße
- Lösung der Stellplatzprobleme im Zentrum



Gesamtüberblick
Markkleeberg „Neue Mitte“

